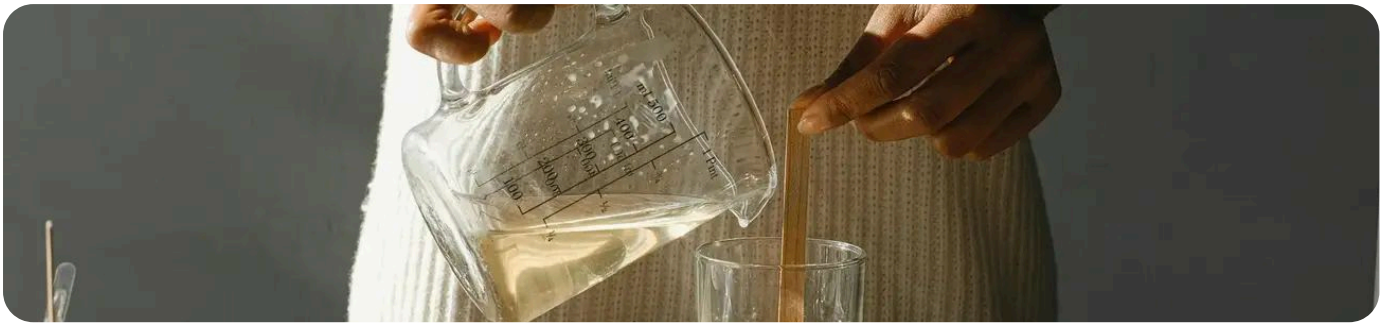


AUSBILDUNG · LICHT UND KUNST AUS WACHS

Kerzenhersteller/in - Wachsbildner/in

Licht, Wärme und der Duft von Kerzen faszinieren dich? Dann ist die Ausbildung zum/zur Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in vielleicht genau dein Ding. Du stellst Kerzen und kunstvolle Wachsobjekte her. Aus rohem Wachs entstehen stimmungsvolle Lichter, dekorative Figuren und festliche Kerzen. Damit bringst du Atmosphäre in viele Haushalte. Dafür brauchst du handwerkliches Geschick, Kreativität und Geduld. Hier erfährst du, was du als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in machst, wie du den Beruf lernst, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

Früher hieß dieser Beruf Wachszieher/in.

3 Jahre	dual, Industrie	1.147 € bis 1.204 €	keine Vorgabe	B2
Dauer	Ausbildung	1. Jahr	Schulabschluss	Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie hieß der Beruf früher?

Du hörst im Betrieb noch einen älteren Namen? Gemeint ist meist dieser Beruf. 2015 wurden mehrere Berufe neu geordnet. Aus 2 Berufen wurde einer.

ab 1949 bis 1965	1984 bis 2015	1984 bis 2015	seit 2015
~~Wachsmodelleur/in~~	~~Wachszieher/in Fachrichtung Kerzenherstellung~~	~~Wachszieher/in Fachrichtung Wachsbildnerei~~	**Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in**

Berufsnamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949.

Was macht ein/e Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in?

Du arbeitest mit verschiedenen Wachsarten. Du gießt, ziehst und schnitzt und achtest auf jedes Detail. Du bist Handwerker/in, Chemiker/in und Künstler/in in einer Person. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Wachs vorbereiten
Du wählst Paraffin, Stearin, Bienenwachs oder Sojawachs aus. Du schmilzt es bei der richtigen Temperatur und gibst Duftstoffe oder Farbpigmente dazu.

Dochte vorbereiten
Du wählst den passenden Docht, damit die Kerze sauber und gleichmäßig brennt.

Gießen
Du gießt flüssiges Wachs in Formen, zum Beispiel für Stumpen- oder Figurenkerzen, und vermeidest Lufteinschlüsse.

Ziehen
Du ziehst den Docht immer wieder durch flüssiges Wachs, bis die Stabkerze dick genug ist. Das geht mit Maschinen oder von Hand.

Tauchen
Du tauchst Kerzen in Wachs, um gleichmäßige Schichten oder kunstvolle Überzüge zu erzeugen.

Wachsbildnerei
Du modellierst Figuren von Hand, schnitzt aus Wachsblöcken oder baust Gussformen für detailreiche Wachsbilder.

Verzieren
Du bemalst, beklebst und polierst Kerzen und bringst Dekorationen an.

Qualitätskontrolle
Du prüfst Brennverhalten, Form, Farbe und Duft.

Verpacken
Du verpackst die Produkte sicher und ansprechend für den Verkauf.

Sicherheit
Du hältst deinen Arbeitsplatz sauber und gehst vorsichtig mit heißem Wachs und brennbaren Stoffen um.

Wo arbeitest du als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in?

Du arbeitest meist in kleineren Manufakturen, Handwerksbetrieben, Kerzenfabriken oder Kunsthandwerksläden. Aus einem einfachen Material schaffst du Stimmung und filigrane Kunstwerke.

Wie lernst du den Beruf Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Viele Fähigkeiten für dieses Handwerk lernst du direkt im Betrieb. Auch spezielle Kurse und viel Erfahrung gehören dazu. Wichtig ist, dass du dranbleibst und dir Neues auch selbst beibringst.

Das lernst du unter anderem:

Wachskunde
Wachsarten, Schmelzpunkte, Brennverhalten und die Wirkung von Farben und Düften

Dochttechnik
Dochtmaterialien und Dochtstärken für ein gutes Abbrennen

Herstellung
Gießen, Ziehen, Tauchen, Pressen und Extrudieren

Formenbau und Wachsbildnerei
Gussformen bauen, Wachs modellieren und schnitzen

Farb- und Duftlehre
Farben und Düfte gezielt einsetzen

Qualitätskontrolle
Abbrennverhalten, Stabilität und Aussehen prüfen

Gestaltung
Gespür für Design und Proportionen

Arbeitssicherheit und Umweltschutz
sicherer Umgang mit heißem Wachs und brennbaren Stoffen, Entsorgung von Resten

Welche Voraussetzungen brauchst du als Kerzenhersteller/in und

Wachsbildner/in?

Was solltest du mitbringen?

- handwerkliches Geschick und Fingerspitzengefühl
- Kreativität und Sinn für schöne Dinge
- Geduld und Genauigkeit
- Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit brennbaren Stoffen
- gutes Sehvermögen und Farbempfinden
- Interesse an Chemie und Design
- Lust, dir Neues selbst oder in Kursen beizubringen

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**1.147 € bis 1.204 €**
2. Ausbildungsjahr	**1.222 € bis 1.315 €**
3. Ausbildungsjahr	**1.277 € bis 1.389 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in zu dir?

Du arbeitest gern mit den Händen und hast viele Ideen? Dann solltest du dir diesen Beruf genauer anschauen. Das spricht für die Ausbildung:

Handarbeit
Du stellst Kerzen, Wachsfiguren und Dekorationen selbst her.

Präzision
Du brauchst Geschick und ein gutes Auge für Details.

Kreativität
Kerzen gibt es in unzähligen Formen und Farben.

Echter Einsatz
Die Arbeit kann körperlich anstrengend sein. Dafür schaffst du deine eigenen Werke.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in?

Was du als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer in der Adventszeit mit der Familie Kerzen zieht, Seifen in Formen gießt und Geschenke liebevoll verziert, zeigt Betrieben Geschick, Geduld und ein Auge für Farben. Wer im Ferienprogramm Kindern Basteltechniken zeigt oder in der Jugendfeuerwehr mitmacht, beweist Verantwortung, auch beim Thema Feuer. Wenn dich Ton und Glasuren reizen, schau dir **Keramiker/in** an. Für Figuren aus Holz passt **Holzbildhauer/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern …

- ✓ mit der Familie Kerzen ziehst oder gießt — Geschick
- ✓ Geschenke liebevoll verzierst und verpackst — Kreativität
- ✓ beim Malen mit Farben und Mustern spielst — Farbgefühl
- ✓ im Ferienprogramm Kindern Basteltechniken zeigst — Geduld
- ✓ in der Jugendfeuerwehr mitmachst — Verantwortung

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

4

Betriebe bilden aus

Platz 295 von 340 Berufen.

WO?

Bayern	4

Die meisten Betriebe: Landkreis Erding, Landkreis Deggendorf, Aschaffenburg

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Viele Menschen suchen handgemachte, individuelle und nachhaltige Kerzen. Wenn du Kreativität und traditionelles Handwerk verbindest und dich spezialisierst, hast du gute Chancen. Hier kannst du arbeiten:

- in Kerzenmanufakturen und Handwerksbetrieben
- in Kerzenfabriken, oft in Produktion oder Qualitätskontrolle
- in Kunsthandwerksläden oder Galerien
- in der Restaurierung von Wachsfiguren, etwa in Museen
- selbstständig: mit eigenem Atelier, Onlineshop oder auf Kunsthandwerkermärkten

- in der Herstellung von Kirchenkerzen und Kerzen für Hochzeit oder Taufe

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Spezialisierung
zum Beispiel auf vegane Kerzen, Duftkerzen, Outdoorkerzen oder Wachsbildnerei

Technische Weiterbildung
in chemischer Produktion oder Qualitätssicherung, wenn du in größeren Betrieben arbeiten willst

Studium
zum Beispiel Produktdesign, Kunst oder Bildhauerei

Gestalter/in im Handwerk
für mehr künstlerische und gestalterische Möglichkeiten

Kaufmännisches Wissen
Kurse in Unternehmensführung, Marketing und Verkauf für den Schritt in die Selbstständigkeit

Restaurator/in
für Wachskunstwerke und historische Kerzen

KURZ GESAGT

Fazit: Kreative Kunst mit Wachs

Als Kerzenhersteller/in und Wachsbildner/in verbindest du Handwerk, Kreativität und Wissen über Materialien. Du schaffst Licht und kunstvolle Objekte, die Menschen Freude machen. Mit Spezialisierung und Weiterbildung kannst du dich weiterentwickeln oder dich selbstständig machen.

Lust bekommen? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Betrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Industrie.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de